



Landeswohlfahrtsverband Hessen
34112 Kassel oder Standesplatz 6 - 10 · 34117 Kassel

Der Verwaltungsausschuß

Fachlicher Service BSHG

Kreisausschüsse der Landkreise
Magistrate der kreisfreien Städte
Örtliche Träger der Sozialhilfe

im Land Hessen

Datum	28. November 2001 / Kö
Auskunft erteilt	Herr Melchior
Telefon-Durchwahl	1004-2578
Zimmer-Nr.	325
Besucheranschrift	Kölnische Straße 30
Geschäftszeichen	201.2.00-200.22

Rundschreiben Nr. 6/2001

Neuordnung der Delegation in der Sozialhilfe

hier: Delegationsbeschluss des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen vom 27.07.2001

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund des § 5 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum BSHG (HAG/BSHG) hat der Verwaltungsausschuss des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen am 27.07.2001 einen neuen Delegationsbeschluss gefasst.

Dieser ist im Staatsanzeiger/Öffentlicher Anzeiger für das Land Hessen in der Ausgabe Nr. 46 auf Seite 4100 (siehe Anlage) veröffentlicht worden.

Die im Zusammenhang mit der veränderten Aufgabenwahrnehmung notwendigen Verfahrensabsprachen sind im Bereich der Tagesstätten für seelisch Behinderte bereits getroffen bzw. werden für den Bereich der Hilfen in besonderen Lebenslagen für Personen im schulpflichtigen Alter in Einrichtungen zur teilstationären Betreuung (sogenannte Externbeschulung) zu gegebener Zeit noch erfolgen. Mit diesem Rundschreiben verliert das Rundschreiben 20 Nr. 23/1993 vom 17.12.1993 seine Gültigkeit.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

(Baumbach)



hard, Mainz, Kirsch, Rose-Marie, Mainz, Neugebauer, Wulf, Schlangenbad.

Der Wert des Grundeigentums ist nach § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf

368 000,— DM.

Objektbeschreibung laut Gutachten: Tiefgarage mit 18 Doppelparkern und 2 Stellplätzen.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

Wiesbaden, 18. 10. 2001

Amtsgericht

11224

61 K 138 und 202/98: Das Grundeigentum, eingetragen im Wohnungsgrundbuch des Amtsgerichts Wiesbaden, Bezirk Außen, Miteigentumsanteile wie nachfolgend angegeben an dem Grundstück,

Gemarkung Wiesbaden, Flur 14, Flurstück 84/5, Gebäude- und Freifläche, Daimlerstraße 14—16, Größe 35,57 Ar,

1. Blatt 15737, Miteigentumsanteil von 1 408/100 000 an dem o. g. Grundstück, verbunden mit dem Sondereigentum an der im Aufteilungsplan mit Nr. A 16 bezeichneten Wohnung und dem Sondernutzungsrecht an dem Kellerraum AK 16, und

2. Blatt 15801, ideeller halber Anteil an einem Miteigentumsanteil von 268/100 000 an dem o. g. Grundstück, verbunden mit dem Sondereigentum an dem im Aufteilungsplan

mit Nr. 7 in Block A bezeichneten Tiefgaragenstellplatz, Stellplatz oben,

soll am Montag, dem 4. Februar 2002, 14.00 Uhr, im Gerichtsgebäude Wiesbaden, Nebengebäude Moritzstraße 5, Hinterhaus, III. Stock, Raum E 36 A, durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Eingetragene Eigentümerin am 14. 12. 1998 (Tag des Versteigerungsvermerks):

Fa. SN Consulting Objekt- und Anlageberatungs GmbH.

Der Wert ist festgesetzt

zu 1. auf 237 000,— DM

und zu 2. auf 25 000,— DM.

Nach Gutachten (ohne Gewähr):

Wohnung im I. OG, ca. 63 qm, 2 Zi., Kü., Bad, Flur, Balkon, Keller, halber Anteil an Doppelparker-Pkw-Stellplatz oben in der Tiefgarage.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

Wiesbaden, 18. 10. 2001

Amtsgericht

11225

61 K 53 u. a./00: Das im Grundbuch von Wiesbaden-Dotzheim eingetragene Grundeigentum,

a) Blatt 4234: 7/60 Miteigentumsanteil an Flur 64, Flurstück 6251/1, Privatstraße, Holzstraße, Größe 6,10 Ar,

Wert: 23 000,— DM,

b) 48 × je 58/100 000 Miteigentumsanteil an Flur 64, Flurstück 6244/4, Hof- und Gebäudefläche, Holzstraße 11, Größe 65,33 Ar, jeweils verbunden mit dem Sondereigentum an der im Aufteilungsplan mit Nr. 1—14, 16—20, 22—27, 32, 39, 41—45, 49—51, 57, 58, 61—68, 71, 74 und 75 bezeichneten Parkfläche in der Tiefgarage,

Wert: je Tiefgaragenplatz 17 000,— DM, soll am Donnerstag, dem 10. Januar 2002, um 9.00 Uhr, im Gerichtsgebäude Wiesbaden, Nebengebäude Moritzstraße 5, Hinterhaus, III. Stock, Zimmer E 36 a, durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Eingetragene Eigentümer am 13. 2. 2001 (Tag des Versteigerungsvermerks):

Monique Koschel, Frankfurt,

Konrad Weiskopf, Königstein,

Fa. Weiskopf KG, Frankfurt,

— als Gesellschafter bürgerlichen Rechts.

Der Wert des Grundeigentums ist nach § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt wie oben angegeben.

Objektbeschreibung laut Gutachten:

Miteigentumsanteil an Zufahrt zur Tiefgarage und 48 Tiefgaragenstellplätze, Baujahr 1970.

Auf die Sammelbekanntmachung am Kopf der Spalte „Zwangsversteigerungen“ wird hingewiesen.

Wiesbaden, 23. 10. 2001

Amtsgericht

Andere Behörden und Körperschaften

Öffentliche Bekanntmachung der Änderung der Delegationsbeschlüsse des Verwaltungsausschusses des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen über die Heranziehung der örtlichen Träger der Sozialhilfe/örtlichen Träger der Kriegsopferfürsorge vom 24. September 1993

Der Verwaltungsausschuss des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen hat am 27. Juli 2001 die folgenden Änderungen der vorgenannten Delegationsbeschlüsse beschlossen:

1. Aufgrund des § 5 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Bundessozialhilfegesetz ändert der Verwaltungsausschuss des LWV Hessen den Delegationsbeschluss über die Heranziehung der örtlichen Träger der Sozialhilfe zur Durchführung von Aufgaben des überörtlichen Sozialhilfeträgers vom 24. September 1993 wie folgt:

1. § 1 Abs. 1 Nr. 1 wird mit Wirkung zum 1. September 2002 gestrichen.

2. § 1 Abs. 1 Nr. 2 wird mit Wirkung zum 1. Januar 2002 gestrichen.

3. § 1 Abs. 1 Nr. 5 wird mit sofortiger Wirkung gestrichen.

2. Aufgrund des § 3 des Gesetzes zur Durchführung der Kriegsopferfürsorge ändert der Verwaltungsausschuss des LWV Hessen den Delegationsbeschluss über die Heranziehung der örtlichen Träger der Kriegsopferfürsorge zur Durchführung von Aufgaben des überörtlichen Trägers der Kriegsopferfürsorge vom 24. September 1993 wie folgt:

1. § 1 Abs. 1 Nr. 1 wird mit Wirkung zum 1. September 2002 gestrichen.

2. § 1 Abs. 1 Nr. 2 wird mit Wirkung zum 1. Januar 2002 gestrichen.

3. § 1 Abs. 1 Nr. 5 wird mit sofortiger Wirkung gestrichen.

Kassel, 25. Oktober 2001

Landeswohlfahrtsverband Hessen
Der Verwaltungsausschuss
gez. Bauer
Landesdirektor

Einladung zur Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Tierkörperbeseitigung Hessen-Nord

Zur Sitzung der Verbandsversammlung lade ich für **Mittwoch, den 19. Dezember 2001, 10.00 Uhr**, in das Sitzungszimmer im Kreisverwaltungsgebäude in Homberg (Efze), Parkstraße 6, ein.

Tagsordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung

2. Referat von Dr. Faßhauer:

„Gegenwart und Zukunft der Tierkörperbeseitigung“

3. Aussprache zum Referat

4. Verabschiedung ausgeschiedener Mitglieder

5. Sonstiges

Die Sitzung ist öffentlich.

Homberg (Efze), 21. Oktober 2001

Zweckverband

Tierkörperbeseitigung Hessen-Nord

gez. Werner

Vorsitzender der Verbandsversammlung

Reklamationen

bei Ausbleiben des Staatsanzeigers bitte sofort an den Verlag richten (Tel. 06 11 / 3 60 98-57).

Nachlieferung durch den Verlag gegen Entrichtung der Gebühren lt. Impressum.